

1. Sicherheitshinweise

- Vermeiden Sie Eingriffe in die Mechanik der Steuerung per Hand. Es besteht immer Verletzungsgefahr!
- Verbiegen oder ändern Sie nichts an den mechanischen Elementen im Gerät. Das kann zu Garantieverlust führen.
- Die Steuerung des Weidetor-Öffners verwendet NiMH-Akkus. Beachten Sie die gesonderten Sicherheitshinweise für die Akkus.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät hantieren. Es besteht Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile im Gerät oder im Bereich des Riegels und des Tores.
- Legen Sie keine externe Netzspannung (230V) direkt an das Gerät an. Dadurch wird das Gerät zerstört.
- Das Gerät besitzt eine Überlastsicherung, die bei einer Blockade beim Öffnen den Motor stoppt und alle 10 Sekunden erneut versucht zu öffnen. Die Kraft bei Abschaltung kann trotzdem ausreichen, Verletzungen hervorzurufen. Fassen Sie nicht zwischen den sich öffnenden Riegel.
- **Bei Nutzung von Flexigates, oder generell Litzen für Weidezaungeräte, welche unter Spannung stehen, achten Sie darauf, dass Sie ZUERST den Bolzen wieder verschließen und DANACH die Litze an diesen einhängen. Ansonsten besteht Verletzungsgefahr durch die an den Litzen anliegende Spannung!**



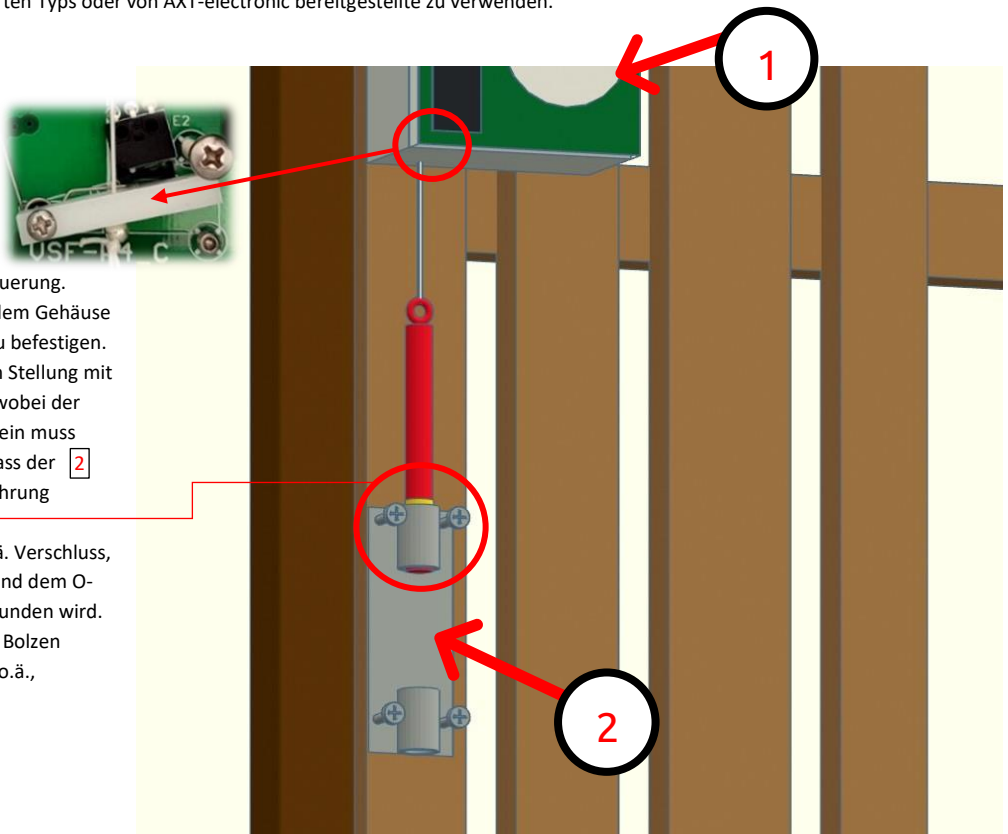
Bitte beachten: Hinweis zu aufschwingenden Toren auf Seite 4. !

2. Funktionsbeschreibung

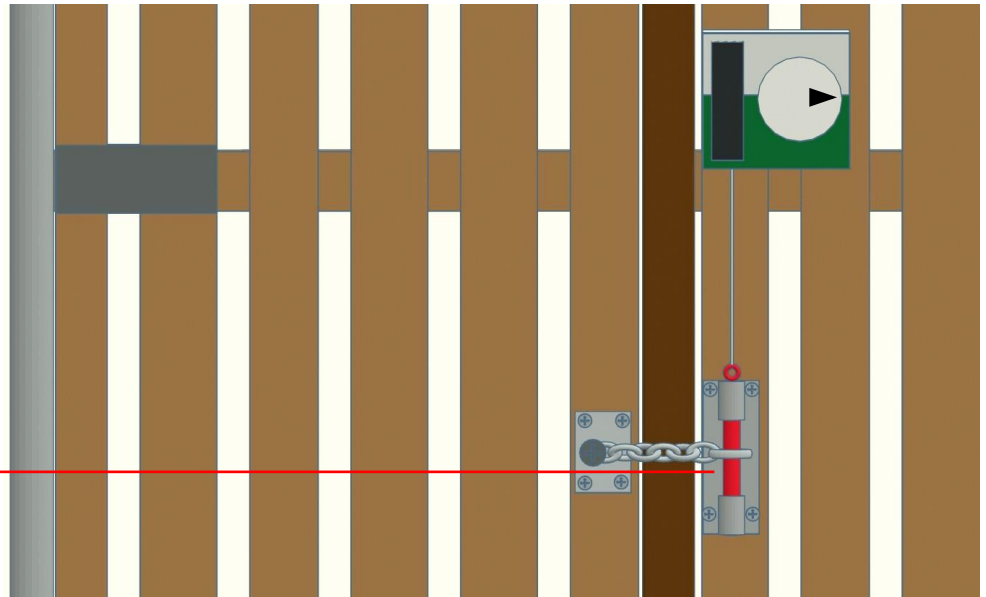
- Der BZ3 Weidetor Öffner öffnet per integrierter Zeitschaltuhr Tore durch herausziehen eines Riegels aus einer Führung. Mittels des O-Rings kann ein kleines Weidetor, eine Tür, ein Spanngurt o.ä. arretiert werden.
- Es können mehrere Öffnungszeiten pro Tag eingestellt werden, welche für alle Tage der Woche gelten.
- Eine andere Steuerung als über die integrierte Zeitschaltuhr ist nicht vorgesehen.
- Das Tor wird manuell wieder geschlossen, wobei der Riegel zum arretieren nach spät. 15 Minuten wieder herausziehbar ist (je nach Einstellung), bzw. der Riegel durch sein Eigengewicht selbst wieder zugefahren ist.
- Als Spannungsversorgung dienen 4x NiMH-Akkus, welche über die integrierte Solarzelle geladen werden können.
- Dazu muss das Gerät im Tageslicht montiert, oder die optionale externe Solarzelle angeschlossen, und diese im Tageslicht montiert werden.
- Die Akkus sind alternativ auch über ein externes kundeneigenes geeignetes Ladegerät für NiMH-Akkus aufladbar.
- Es sind nur Akkus des mitgelieferten Typs oder von AXT-electronic bereitgestellte zu verwenden.

3. Montage

- Montieren Sie die Steuerung in der Nähe der sich öffnenden Tür oder Tores. **1** Die Befestigungslöcher zu Montage der Steuerung befinden sich unterhalb grauen Deckelschrauben der Steuerung.
- Ziehen Sie die Schnur nicht aus dem Gehäuse der Steuerung, um den Bolzen zu befestigen. Er muss immer in der geöffneten Stellung mit der Schnur verbunden werden, wobei der untere Endschalter angehoben sein muss.
- Befestigen Sie die Führung so, dass der **2** Riegel in dem oberen Teil der Führung komplett verschwindet.
- Das Gegenstück ist Ihre Kette o.ä. Verschluss, welcher mittels des Karabiners und dem O-Ring aus dem Lieferumfang verbunden wird.
- Der O-Ring wird dann durch den Bolzen arretiert, wodurch auch das Tor o.ä., verschlossen gehalten wird.

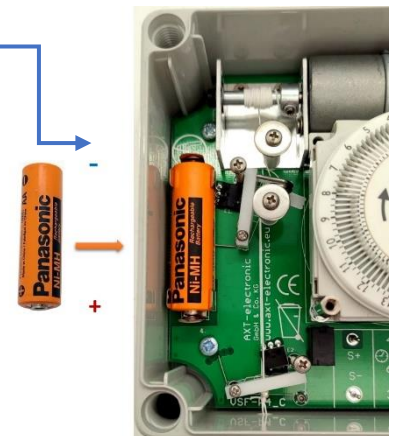


Bolzen in geschlossener Position verriegelt Tür o.ä. mittels Kette.

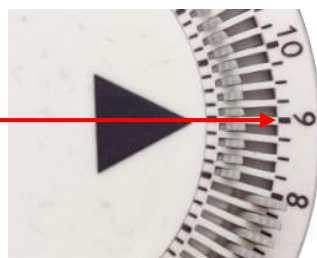


4. Inbetriebnahme

1. Öffnen Sie den Deckel der Steuerung (4x graue Schraube jeweils in der Ecke).
2. Legen Sie den Akku der Uhr in die Befestigungsclips. Der Plus-Pol zeigt nach unten, Richtung des unteren Endschalters. Die Uhr gibt ab jetzt ein Ticken von sich.
3. Die Akkus für den Betrieb des Motors sind bereits eingelegt und befinden sich unterhalb der Zeitschaltuhr.
4. Drehen Sie das Drehrad der Uhr im Uhrzeigersinn in den Bereich, in dem die Reiter nach außen geklappt sind.
Sie können den Riegel jetzt in die geschlossene Position ziehen (geschlossenes Tor).
5. Drehen Sie die Uhr wieder in den Bereich, in dem die Reiter nach innen geklappt sind. Der Riegel muss geöffnet werden, bis der untere weiße Endschalter wieder angehoben ist.
6. Stellen Sie nun die Uhr auf die tatsächliche tagesaktuelle Uhrzeit.
7. Hinweise:
 - a. Achten Sie beim Aufschrauben des Deckels darauf, dass dabei das Kabel der Solarzelle im unteren Bereich über den Anschlusspins verläuft.
 - b. Schrauben Sie außerdem den Deckel nicht mit maximaler Kraft an um eine Beschädigung an den Schrauben zu vermeiden. Nutzen Sie ggf. einen größeren Schlitzschraubendreher anstatt eines Akku-Schraubers.
8. Das Gerät ist ab sofort in Betrieb.



Tagesaktuelle Uhrzeit ist z.B. auf 09:00 Uhr eingestellt.



Hinweis: Bei Entnahme der Akkus unter der Uhr, muss diese entfernt werden. Dafür müssen die beiden Abstandshalter herausgeschraubt werden. Beachten Sie, dass diese bei Einbau wieder aufgeschraubt werden müssen (es reicht das per Hand zu tun).

5. Elektrischer Anschluss

- Die Solarzelle ist an die Kontakte 1 und 2 (ST) angeschlossen.
- Wenn Sie die Kabel der Solarzelle einmal entfernen, achten Sie darauf, diese wieder korrekt anzuschließen. Andererseits kann es zu Fehlfunktionen oder nicht korrektem Laden der Akkus kommen.
- Beim erneuten Aufsetzen des Deckels, achten Sie bitte darauf, dass das Kabel der Solarzelle unterhalb des unteren Abstandsbolzens (über den Anschlusspins) geführt wird, damit dieses nicht das Drehrad der Zeitschaltuhr stört.

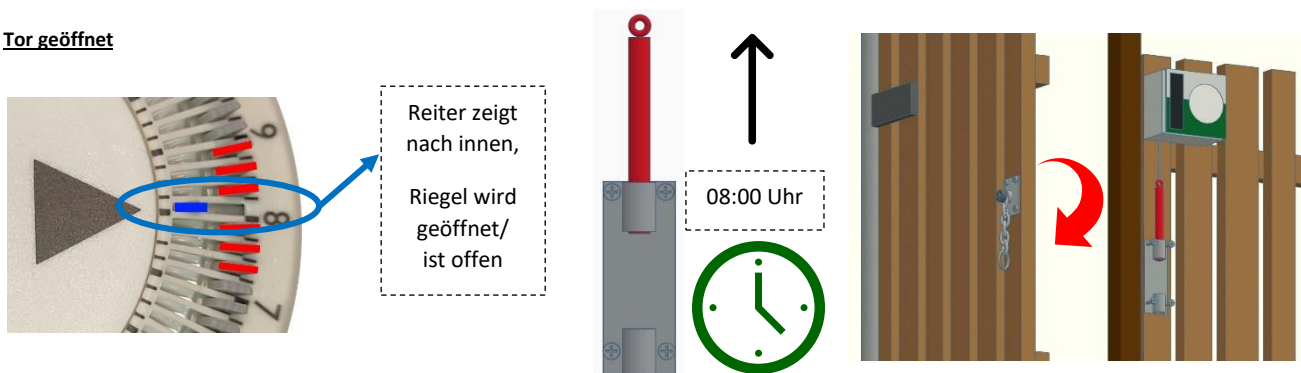
Solarzelle an BZ1



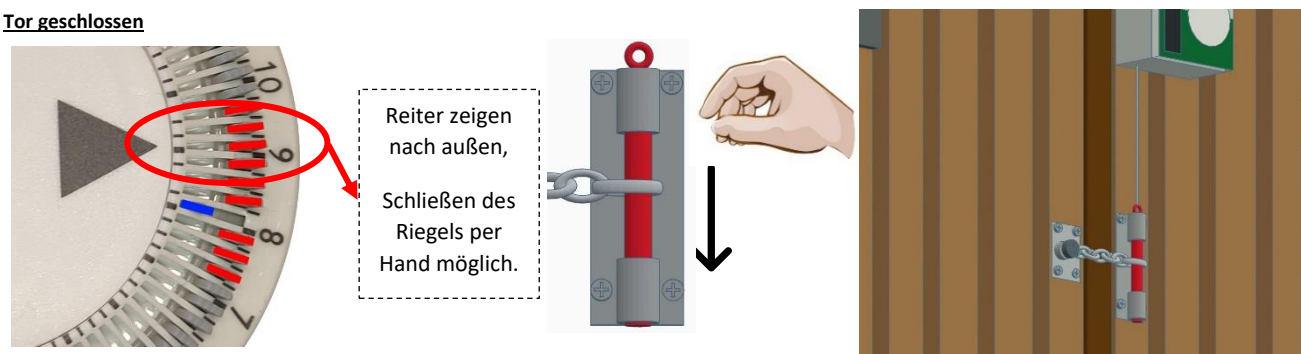
6. Uhren-Einstellung

- Die **tagesaktuelle Zeit** wird eingestellt, indem das **Drehrad der Uhr solange im Uhrzeigersinn gedreht** wird, bis der schwarze Pfeil auf der aktuellen Uhrzeit steht. Stellen Sie die Uhr möglichst genau ein. Am besten geht das zu vollen, halben oder viertel Stunden.
- **Reiter nach außen geklappt = Tor geschlossen**
- **Reiter nach innen geklappt = Tor geöffnet**
- Jeder Reiter steht für 15 Minuten Schaltzeit. **Das bedeutet, der Riegel ist für mind. 15 Min. geöffnet. Nach Ablauf dieser mind. 15 Min. kann wieder durch ziehen an dem Riegel geschlossen werden. Ein manuelles Schließen vor Ablauf der mind. 15 Min. ist nicht möglich.**
- Bsp1.: Es soll das Tor 08:00 morgens geöffnet werden. Es müssen alle Reiter auf geschlossen stehen, außer der um 08:00 Uhr.

Tor geöffnet



Tor geschlossen



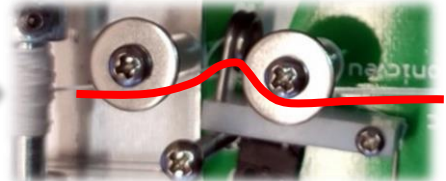
Das Tor selbst schließen Sie per Hand. Wenn es in der geschlossenen Position ist, ziehen Sie den Riegel des Weidetor-Öffners in die geschlossene Position, so dass der O-Ring und das zu sichernde Objekt (Tor o.ä.) arretiert und geschlossen sind.

7. Technische Daten

Maße:	125x125x60mm (BxTxH); Bolzen (A2): Durchm. 8mm, Länge 60mm
Spannungsvers./Akkus:	4x NiMH-Akkus, ca. 5,5V (voll), ca. 4,4V (entladen), 1900mAh/Akku, NUR AKKUS VON AXT-ELECTRONIC einsetzen;
Maximalgewicht:	Bis 2kg bei Akkubetrieb
Arbeitszeit:	Öffnen: ca. 8 Sek. bei Akkubetrieb

Technische Hinweise

Schnurführung/Endschalter:

Schnur trifft von unten auf die Motorwelle. Ist dem nicht so, trifft sie also von oben auf die Motorwelle, liegt ein Fehler vor.		
Endschalter E2 ist angehoben = geöffnete Position (wenn Schnur korrekt aufgespult)		Endschalter E2 liegt waagrecht auf = geschlossene Position (wenn Schnur korrekt aufgespult)
Schnur verläuft jeweils an der linken Seite der beiden Rollen entlang. (wenn die Schnur an einer oder beiden Rollen rechts entlangläuft, ist die Funktion Schließen nicht mehr gegeben)		

Überlastabschaltung/Schieber-Blockade:

- Sofern der Motorstrom durch eine Blockade des Schiebers (z.B. festgefroren) zu hoch wird, greift die Überlastabschaltung. Diese setzt bei Akkus mit bis zu $\frac{3}{4}$ Ladestand bei ca. 2kg ein.
- Eine Aktive Überlastabschaltung wird durch die gelbe LED oben rechts im Gerät angezeigt. Nach ca. 10 Sekunden wird der Überlast-Fehler beendet und es finden neue Öffnungsversuche statt.
- Ursachen für Aktivieren der Überlast:
 - o Der Schieber ist festgefroren oder blockiert in den Schienen.
 - o Der Schieber fährt gegen einen Widerstand bevor der untere Endschalter E2 im Gerät angehoben wird.
 - o Das Gewicht am Pförtner ist zu hoch bzw. die Spannung der Akkus zu schwach.



Aktivierter Überlastabschaltung

9. Entsorgungshinweise / Akku-Hinweise

- Entsorgen Sie das Gerät und die Akkus in den entsprechenden Annahmestellen.
- Akkus und Batterien unterliegen immer der Gefahr auszugasen. Dadurch können Folgeschäden entstehen. Wenn Sie farbliche Veränderungen am Batteriehalter bzw. an den Kontakten erkennen oder der Batteriehalter Spuren von geschmolzenem Kunststoff aufweist, entnehmen Sie vorsichtig die Akkus, entsorgen diese entsprechend und wenden Sie sich an unseren Service.



10. Haftungsausschluss

Haftungsausschluss: Elektronische Geräte können aus verschiedensten Gründen Ihren Dienst versagen. Die Nutzung unserer Geräte entbindet nicht davon, regelmäßig das Wohl der Tiere und die Funktion des Gerätes zu kontrollieren und zu überwachen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden und Folgeschäden, die aus falscher Montage/Bedienung oder Defekten an den Geräten resultieren.

Reparaturen: Sollte einmal eine Reparatur notwendig sein, **säubern** Sie die Geräte zwingend, und entfernen Sie die Befestigungsschrauben der Steuerung, bevor Sie sie an uns einsenden! Wenn Milben, andere Kleinsttiere oder starke Verschmutzung vorhanden sind, behalten wir uns vor, die Reparatur nicht durchzuführen oder einen Aufschlag zu berechnen. Senden Sie nach Möglichkeit alles vorhandene Zubehör ebenfalls ein, außer der Klappe/Schieber/Schienen

11. Hinweis aufschwingendes Tor

Beim automatischen Herausziehen des Riegels/Bolzens wird das Tor freigegeben. Dieses ist in der Regel so montiert, dass es in Öffnungsrichtung entweder mit einer Feder gespannt ist, oder leicht abfallend montiert, so dass es per Federzug oder Schwerkraft aufschwingen kann. VORSICHT



Im Bereich des aufschwingenden Tores besteht Verletzungsgefahr!

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit einem aufschwingenden Tor entstehen.

BZ1 – Weidetor Öffner
www.axt-electronic.de
 WEEE: DE95902997

